

Sprinter Regenfuß trumpft groß auf

Leichtathlet der LG Langen hofft auf internationale Starts

OFFENBACH • Bei den Bezirks-Hallenmeisterschaften der Leichtathleten in Ludwigshafen gab es herausragende Resultate für die Sprinter aus dem Bereich Offenbach/Hanau. Daniel Regenfuß von der LG Langen trumpfte dabei mächtig auf.

Er stellte sowohl über 60 Meter in 6,95 Sekunden als auch über 200 Meter in 21,66 Sekunden herausragende neue Bestleistungen auf und unterstrich seine Medaillenambitionen bei den kommenden Meisterschaften. Mit der Zeit auf der Hallenrunde hat er sogar bereits zu Beginn der Wintersaison die Qualifikationsnorm für die U18-Europa-

meisterschaft im Juli 2018 in Győr (Ungarn) unterboten und darf sich in dieser Form sicher auf seinen ersten internationalen Einsatz freuen. Mit beiden Zeiten war Regenfuß in Ludwigshafen jeweils deutlich bester Sprinter seiner Altersgruppe.

Mustafa Al Muhsin (TG Hanau), eigentlich noch der Altersklasse der Jugend U20 angehörend, sprintete über 60 Meter der Männer in 6,95 Sekunden exakt die gleiche Zeit wie der Langener, was die viertschnellste Zeit aller 23 Teilnehmer bedeutete. Über 200 Meter verpasste er in hervorragenden 21,59 Sekunden als mit weitem Abstand

schnellster Läufer den seit 26 Jahren bestehenden Kreisrekord der männlichen Jugend U20 nur um 25 hundertstel Sekunden.

Sein Hanauer Vereinskollege Tobias Heblik belegte in 7,39 Sekunden über die 60 Meter einen Platz im Mittelfeld. Im Weitsprung zeigte er mit 5,87 Metern zwar die mit Abstand beste Leistung an diesem Tag, war mit dem Resultat aber nicht zufrieden. Heblik hat im Hinblick auf die Hessischen Meisterschaften am 21. und 22. Januar 2018 in der Leichtathletikhalle in Frankfurt-Kalbach wohl noch deutliches Steigerungspotenzial. ■ kwr